Liedertafel-Info

Ausgabe 1/2018 im April

Das Vereinsschiff hat wieder Fahrt aufgenommen

Liebe Vereinsmitglieder,

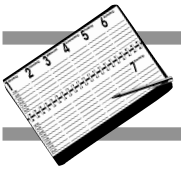
das 1. Quartal des Jahres 2018 ist zu Ende. Wir wünschen Ihnen, dass Sie gut in dieses Jahr gekommen und bei guter Gesundheit sind.
Unser Verein hat wieder Fahrt aufgenommen. Am Samstag, 6. Januar 2018 führten wir unsere alljährliche Winterwanderung durch. Am Sonntag, 14. Januar 2018 gestalteten wir das Neujahrskonzert der Stadt Hockenheim. Ein Ereignis, dem wir mit etwas Skepsis entgegensahen, da wir knapp sieben Monate zuvor einen neuen Dirigenten für den Frauen- und Männerchor verpflichtet hatten. Wir konnten aber bereits bei den vorangegangenen Singstunden erkennen, dass Thomas Kästner uns professionell auf dieses Event vorbereiten würde. Obwohl wir in großen Teilen neue Chorliteratur einstudierten, die Veranstaltung trug das Motto „Musical, Movie and More“, hatten die Chöre ein sehr gutes und sicheres Gefühl. Wir beherrschten die Stücke, die Beschallung der Stadthalle war grandios, die Musikgruppe „Hard to Handle“ untermalte gekonnt die Liedbeiträge, der Konzertpianist Dr. Clemens Kuhn begleitete die Chöre sehr gefühlvoll und das unter der Leitung unseres neuen aber bereits sehr geschätzten Dirigenten Thomas Kästner. Gemeinsam mit den Gesangsstücken des Kinder- und Jugendchores unter Leitung der Dirigentin Anna Stumpf bot die Liedertafel den Zuhörern ein sehr kurzweiliges und abwechslungsreiches Abendprogramm. Der lang anhaltende Applaus der Gäste und der Bericht in der Tageszeitung waren der Dank für ein tolles Konzert unseres Vereins. Am Freitag, 16. März 2018 hatten wir unsere Mitgliederversammlung, in deren Verlauf das Vereinsgeschehen noch einmal dargestellt und die finanzielle Situation des Vereins besprochen wurde.
Der Sommertagszug der Stadt Hockenheim fand unter Beteiligung des Kinderchors der Liedertafel mit einem Motivwagen Herbst am Sonntag, 18. März 2018 statt. Unser Frühlingsball wird am Samstag, 14. April 2018 stattfinden. Neben einer wie bereits aus Vorjahren bekannten Tombola, wird es wieder eine Sonderverlosung mit exklusiven Preisen geben. Am Christi Himmelfahrt Donnerstag, 10. Mai 2018 findet das Vatertagswaldfest und dann am Freitag, 11. Mai und Samstag, 12. Mai 2018 der Hockenheimer Mai statt. Wir möchten Sie noch auf das am Samstag, 14. Juli und Sonntag,15. Juli 2018 stattfindende Waldfest aufmerksam machen, das am ersten Abend irische Musikstücke unserer Chöre und einer irischen Musikgruppe vorsieht.
Wir wünschen Ihnen nun viel Spaß und Unterhaltung beim Lesen der neuen Ausgabe der Liedertafel-Info.

Mit freundlichen Grüssen

Hans-Joachim Bitsch
1. Vorsitzender

Jutta Riedel
stellvertr. Vorsitzende

Stefan Held
stellvertr. Vorsitzender



Terminplan 1.4. bis 30.6.2018

04.04.	Frühlingsball
17.04.	Aktive Senioren Frühlingssingen im Altenheim St. Elisabeth
19.04.	Aktive Senioren Vortragsveranstaltung
06.05.	Mit Liedern in den Sommer Sängerbund Liederkranz Oftersheim
06.05.	Bazar Katholische Kirchengemeinde
10.05.	Vatertagswaldfest
11./12.05.	Hockenheimer Mai
14.06.	Aktive Senioren Halbtagesausflug



Meldungen in Kürze

Bei angemessenem frostigen Wetter fand sich CHORios am Samstag, 2. Dezember 2017, nach einer samstäglichen Probe, auf dem Hockenheimer Marktplatz ein. Wie jedes Jahr fand dort am ersten Wochenende des ersten Advents der „Hockenheimer Advent“ statt. Im Wechsel entsendet die Liedertafel jedes Jahr einen ihrer Chöre um das Programm dort zu bereichern. Und 2017 war CHORios an der Reihe.
Das Kurzprogramm wurde mit den ruhigeren Stücken *„May it be*“ und „*When you believe“* aus den Filmen „Der Hobbit“ und „Prince of Egypt“ eröffnet. Die Stimmung wurde danach mit den beiden Spirituals *„Only by grace“* und *„Let my light shine bright“* angeheizt. Das Finale war schließlich das Weihnachtslied *„Vor vielen hundert Jahren“* von Rolf Zuckowski, bei dem der Dirigent Thomas Kästner das Publikum zum kräftigen mitsingen animieren konnte. Nach dem Auftritt stand man noch eine Weile im Schein der Kerzen zusammen und trotzte der Kälte mit Bratwurst und Glühwein.



Zur Bereicherung des Programms beigetragen

☺ ☺ ☺ ☺ ☺ ☺ ☺ ☺ ☺ ☺ ☺

Das Fest der Goldenen Hochzeit feierte am Samstag, 9. Dezember 2017 unser aktiver Sänger Walter Blümchen mit seiner Ehefrau Karin.
Aus diesem Anlass fanden sich die Sänger des Männerchores der Liedertafel Hockenheim in der Evangelisch-Methodistischen Christuskirche ein, um den Traugottesdienst des Jubelpaares gesanglich zu umrahmen.
Unter der Leitung des Vizedirigenten Rudi Hüttler konnte der Männerchor mit seinen vorgetragenen Liedern wie *„Herr deine Güte reicht so weit“, „Ich bete an die Macht der Liebe“* und *„Gebet“* sowohl das „goldene Brautpaar“ als auch die anwesenden Gäste erfreuen.
Die herzlichsten Glückwünsche der Liedertafel Hockenheim überbrachte der 1. Vorsitzende Hans-Joachim Bitsch und dankte dem Ehepaar Blümchen für die langjährige Treue zum Verein, die Walter als aktiver Sänger und Karin als immer helfende Hand stetig wieder unter Beweis stellten. Er wünschte Beiden noch viele glückliche gemeinsame Jahre und überreichte als äußeres Zeichen ein kleines Präsent.
Das Jubelpaar bedankte sich mit herzlichen Worten bei den anwesenden Sängern und lud diese anschließend zu einem Umtrunk mit Imbiss in die untere Räume der Christuskirche ein.
Der von Walter und Karin Blümchen ausgesprochenen Einladung leisteten die Sänger gerne Folge und so saß man noch geraume Zeit gemütlich beisammen.



Das goldene Brautpaar

☺ ☺ ☺ ☺ ☺ ☺ ☺ ☺ ☺ ☺ ☺

STEFAN KÜHNLE GMBH
BAUUNTERNEHMUNG HOCKENHEIM
Walldorfer Straße 34
68766 Hockenheim
Tel.: 06205 4347
Fax: 06205 17097
www.stefan-kuehnle.de



Mit Motivwagen „Herbst“ die Zuschauer erfreut

Am Sonntag, 18. März 2018 führte die Große Kreisstadt Hockenheim bei kaltem Wetter zum 25. Mal den zur Tradition gewordenen Sommertagsumzug durch. Organisiert wurde der Umzug vom Hockenheimer Marketing Verein eV. Weit über 1000 Kinder und Erwachsene Begleiter nahmen auf dem Marktplatz Aufstellung. Angeführt vom Fanfarenzug der Rennstadt Hockenheim setzte sich der Zug um 14.00 Uhr in Bewegung. Der Zugweg führte vom Marktplatz aus über die Obere Hauptstraße bog dann in die Karlsruher Straße ein, vorbei an der Volksbankfiliale, durch die Wilhelm-Leuschner-Straße bis zur Blumenstraße und Eisenbahnstraße am Völkerkreuz vorbei. Seine Auflösung fand er auf der großen Wiese gegenüber dem Tiefen Weg im Gartenschaupark, wo mit einem großen Feuer der Winter in Form eines Schneemanns unter der Regie der Freiwilligen Feuerwehr Hockenheim verbrannt wurde. Die Teilnehmer bei dieser Veranstaltung waren sieben Kindergärten, drei Grundschulen, etliche Musikgruppen, der Bauernverband mit Motivwagen „Frühling“, der Skiclub Hockenheim mit Motivwagen „Sommer“, der Kinderchor des MGV Liedertafel mit Motivwagen „Herbst“ und die Freiwillige Feuerwehr mit Motivwagen „Winter“. Für alle teilnehmenden Kinder gab es Sommertagsbrezel, die der Hockenheimer Marketing Verein ausgab. Die Begrüßung der Teilnehmer des Sommertagszuges auf der großen Wiese erfolgte durch den stellvertretenden Oberbürgermeister Fritz Rösch. Wir möchten an dieser Stelle die Gelegenheit nutzen um allen Helfern herzlichst zu danken, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.

☺ ☺ ☺ ☺ ☺ ☺ ☺ ☺ ☺ ☺ ☺

Thermomix-Fachberaterin

Thermomix kann fast alles –
und das unglaublich schnell:
wiegen - hacken - mixen - rühren - mahlen
schroten - kneten - emulgieren - kochen
– glutenfreie Buffets –
Kochabende in Waghäusel

Ines Gund
Albweg 3
68766 Hockenheim
gundines@arcor.de
Tel. 0 62 05/1 65 34
Fax 0 62 05/3 09 69 46

Metzgerei Hauser
Die Metzgerei der Rennstadt

Karlsruher Straße 12. • 68766 Hockenheim
Tel.: 06205/2020-0

Ihr Meisterbetrieb seit 49 Jahren

ROLLADEN
FENSTER
TÜREN
GARAGENTORE
MARKISEN
JALOUSIEN
ELEKTR. ANTRIEBE
INNENBESCHATTUNG
INNENAUSBAU
REPARATUR-WERKSTÄTTE

Rolladenbau WEBER
Sonnenschutz • Fenster • Türen

Mannheimer Strasse 15
68766 Hockenheim
Tel. 0 62 05/72 66 & 18 95 01
Fax 0 62 05/1 82 76
e-mail: Rolladenbau.weber@t-online.de

Hallo liebe Liedertäfler,

große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus, deswegen wendet sich heute wieder einmal der Vergnügungsausschuss an Euch ***alle***.
Wie Ihr aus unserem Terminplan ersehen könnt, wird voraussichtlich am 11. Mai und 12. Mai 2018 der Hockenheimer Mai sein und am 14. Juli und 15. Juli 2018 unser Waldfest im alten Fahrerlager stattfinden.
Hierzu benötigen wir Euch ***alle***, damit diese Feste wieder ein voller Erfolg werden können.
Mit ***alle*** meinen wir nicht nur die aktiven sondern auch die fördernden Mitglieder.
Anbei sind die Einsatzpläne vom letzten Jahr abgebildet.
Nun unsere Bitte an Euch ***alle,*** meldet Euch bei einem eurer Vergnügungsausschussmitglieder, wenn ihr zu einem Termin an dem ihr eingeteilt seid, nicht helfen könnt oder noch einen weiteren Termin wahrnehmen wollt.
Wer noch nicht in den Plänen vermerkt ist und mithelfen will, bitte auch melden.
Unter anderem werden auch noch Personen für die Nachtwache am Samstag und Sonntag gesucht.
Eure Rückmeldungen sollten bis **23. April 2018** bei uns schriftlich oder per E-Mail vorliegen, damit wir rechtzeitig die neuen Pläne erstellen können.

Es grüßt Euch euer Vergnügungsausschuss

Susanne Beiert sbeiert@yahoo.de
Rolf Stohner rolfstohner@web.de





Einsatzplan Hockenheimer Mai 11.05. - 12.05.2018

	Kasse	Getränke	Essen	Pfandkasse/ Gläserspülen	Spülmobil	Aufbau	Aufbau
						Freitag 10:00 h	Freitag 10:00 h
Freitag	Meiser Katja	Joos Martina	Lörch Marian.	Schweigert Monika	**Freitag 18:00 - 21:00**	Keller Hans/Haas Peter	
17.00 -	Transier Klaus	Achtstätter Hans	Naber Doris	Laier Henrik	Muth U.	Lörch Heinz	Wiesemann K.
21.00 h	Janisch Edelt.	Achtstätter Anneros.	Keller Christian	Riedel Bernd	Janisch Bernd	Held Stefan	Beiert Susanne
	Schinke Anita	Keller Anita	Keller Hans	Dietz Ilse		Keller Werner	Stohner Florian
Freitag	Meiser Katja	Wiesemann K.	Meiser Boris		**Freitag 21:00 – Ende**	Riedel Bernd	Held Gerhard
21.00 -	Janisch Edelt.	Stohner Rudi	.....	Ahmad Ulrike	Keller Ria	Stohner Rudi	Bitsch H.J.
Ende	Theilmann K.	Keller Werner	Haas Inge	Vaudlet Oliver	Kaiser Iris	Pollmann Alex	Gund Ines
	Oberheim G.	Haas Peter	Gewis Karina	Gewis Andreas		Hornung Sebastian	
Samstag		Schweigert Monika	Keller Anita	.....	**Samstag 11:00 – 14:00**	Kaffee+Kuchen Sam.	
10.30 -	Transier Klaus	Ignatzi G.	.....	Transier Rose	.....	**10,00- 12,00 h**	
14.00 h	Janisch Edelt.	Ignatzi M.	Lörch Marian.	Gewis Andreas	.....	Bitsch A., Haas A.	
			Keller Hans			Gund I., Reisinger Ch.	
Samstag	Altenberger L.	Lana Renate	Blümchen Karin	.....	**Samstag 14:00 – 17:30**	**ab 12:00**	Abb. Sonntag 9.00 h
14.00 -	Vaudlet Isab.	Blümchen Walter	Stohner Florian	Dangel Brigitte	Trenkler W.	Kleber Ilse	Keller H.,
17.30 h		Bitsch Hans J.	Stohner Bened.	Ahmad Ulrike	Oberheim G.	Klebert Else	Held Ger.,Naber Kl.
			.....			Horn Maria	
Samstag	Schinke Anita	Haas Peter	Lörch Marian.	.....	**Samstag 17:30 – 21:00**	Rehberger Chri.	Stohner Florian
17.30 -	Keller Ria	Keller Werner	Lörch Heinz	.....	Gräbner K.P. +	Bitsch Andrea	Heimberger Dieter
21.00 h	Reichert J.	Joos Martina	Schweigert Mo.	Riedel Bernd	Janisch Bernd		Lörch Heinz
	Kleber Ilse	Haas Inge					Held Stefan
Samstag	Janisch Edelt.	Wiesemann A.		Laier Henrik	**Samstag 21:00 – Ende**		Stohner Rudi
21.00 -	Burger Gisela	Pollmann Alex.	Wiesemann K.	Heimberger Dieter	.....		Keller Werner
Ende	.....	Stohner Rudi	.....	.....	Transier Marcel		Wirth J. Riedel B.
	.....						Pollmann Alex

ZBV: Rolf Stohner, Beiert Susanne, Riedel Jutta

Für den Plan verantwortlich: Rolf Stohner Tel. 100345 Handy 0176/42686763

Stand 18.03.2018

Einsatzplan Waldfest am 14./15.07.2018

	Kasse	Bier u. Gläserspülen	Getränke u. Gläserspülen	Fisch u. Wurst	Friteusen	Grill	Essenausgabe	Spülmobil	Kaffee/ Kuchen
Samstag 15.30- 19.00	Transier Klaus Held Lili	Reichert Jürgen	Geiss Horst Transier Rose	.....	Lörch Marianne	.....	.....		**ab 15:00** Klebert Else Bitsch Andrea Schöpfer Maria
Samstag 17.00- 21:00	Riedel Bernd	Lörch Heinz	Lana Renate		Hagen Rita Keller Anita	Keller Hans	Blümchen Karin Naber Doris Stiegler Monika	Haas Peter	
Samstag 19.00- Ende	Janisch Edeltraud Riedel Bernd	Stohner Rudi Keller Werner	Wirth Jürgen Oberheim Gerhard	Wiesemann Karin	Keller Ria	Held Stefan	Haas Inge	Transier Marcel	Schöpfer Maria Gund Ines
Sonntag 10:00 13.00	Schinke Anita Hinterleitner Dietr.	Reichert Jürgen Achtstätter Hans	Etzel Roswita Lörch Heinz	Achtstätter Anner.	Hagen Rita Lörch Marianne	Keller Christian	Naber Doris Zwick Ruth	Muth Uwe	Schöpfer Maria Rehberger Ch.
Sonntag 11.30- 14.30	Oberheim Gerhard Zahn Edgar	Wiesemann Armin Keller Werner	Janisch Bernd Held Lili		Wiesemann, K. Keller Ria	Held Stefan	Haas Inge Geiss Erika	Töpfer Ilse Seiler Erich	Bitsch Andrea 13h-Ende Kleber Ilse 13h-17h Horn Maria 13h-16h
Sonntag 14.30 18.00	Münd Susanne Hornung Ute	Ignatzi Michael Zobeley Kevin	Hornung Jürgen Pollmann Alex	Ignatzi Gabi	Keller Anita Keller Anja	Keller Hans	Schneider Karin Kaiser Iris	Transier Marcel Laier Henrik	Bickle Doris 13h-Ende Zahn Renate 13h-Ende Klebert Ilona 11h-15h Haas Angela 14h-Ende
Sonntag 18.00- Ende	Janisch Edeltraud Rosenberger Perry	Blümchen Walter Haas Peter Stohner Rudi	Oberheim Gerhard Wirth Jürgen Trenkler Werner	Pfisterer Anna N.	Kaiser Iris Münd Susanne	.....	Gund Ines Blümchen Karin	Riedel Bernd Hartmann Markus	
Technik:		**Nachtwache:** ..... Stohner Florian		**ZBV:**	Naber Klaus, Riedel Jutta, Beiert Susanne, Stohner Rolf		**Aufbau: Freitag 16:00 Uhr** **Aufbau: Samstag 10:00 Uhr** **Abbau: Montag 09:00 Uhr**		

Für den Plan verantwortl. Rolf Stohner Tel. 06205/100345 Handy 0176/42686763

Stand 18.03.2018

Kinder- und Teeny Chor gestalten die Weihnachtsfeier der Aktiven Senioren



Scheckübergabe von Moderator Klaus Transier an die Schatzmeisterin für die Kinder- und Jugendarbeit

Trotz gesundheitlicher Beschwerden ließ es sich Gerhard Kuhn nicht nehmen, die wie alle Jahre zuvor wieder zahlreich erschienenen Besucher der Advents-Weihnachtsfeier der aktiven Senioren am Donnerstag, 7. Dezember 2017 im Brauhaus „Zum Stadtpark“ zu begrüßen.
„Alle Jahre wieder“ war dann auch das erste gemeinsam gesungene Weihnachtslied zur Einstimmung in die kommenden Stunden. Die wieder geschmackvoll eingedeckten Tische mit den von Margarete Hüttler gestalteten Weihnachtsgestecken sorgten für eine einladende vorweihnachtliche Atmosphäre, genauso wie die von fleißigen Bäckerinnen gebackenen und gestifteten leckeren Kuchen und Plätzchen.
Um den Nachwuchssorgen entgegen zu wirken beschloss die Vorstandschaft bereits 1987 die Gründung eines Kinderchores, der 2009 um einen Teeniechor für Mädchen und Jungs zwischen 12 bis15 Jahren ergänzt wurde. Seit 2009 unterstützen nun auch die Aktiven Senioren die Kinder- und Jugendarbeit des Vereins durch die unregelmäßige Übergabe eines Spendenschecks. Es war deshalb auch naheliegend, dass die beiden Chöre in diesem Jahr die Weihnachtsfeier durch einige Liedvorträge mitgestalteten.
Mit viel musikalischem Ehrgeiz zogen der Kinder- und Teeniechor alle Register ihres Könnens, zur vollsten Zufriedenheit ihrer neuen Dirigentin Anna Stumpf, die erst zum Jahresbeginn die Chöre übernommen hatte.
In vier Blöcken wurden sowohl alte als auch neue Advents- und Weihnachtslieder dargeboten. Gerade die Wirkung des Gesangs baute Brücken von den Alten zu den Jungen und stellte neue wichtige Verbindungen her.





Anna Stumpf übernahm auch die Klavierbegleitung der zwischen durch gemeinsam gesungenen Liedern wie *„Süßer die Glocken nie klingen“, „Lasst uns froh und munter sein“* und *„Oh du fröhliche“.*
Anne Keller, unsere inzwischen mit 91Jahren älteste Mitarbeiterin im Arbeitskreis der Aktiven Senioren, ließ es sich auch in diesem Jahr nicht nehmen, mit einer Mundartgeschichte von Paul Tremmel die Feier zu bereichern. Ebenso wie Monika Schweikert, Hans Kleber und Dietrich Hinterleitner, die auch Geschichten und Gedichte rund um die Weihnachtszeit vortrugen.
Klaus Transier, der auch als Moderator durch das kurzweilige Programm führte, hatte dann die angenehme Aufgabe, wieder einen Scheck über 500.- Euro an die Kassiererin des Vereins, Edeltraud Janisch, zu überreichen. Diese bedankte sich im Namen der Vorstandschaft für die Spende und freute sich über die Widmung für die Kinder- und Jugendarbeit, die im Verein sehr groß geschrieben wird.
Mit einem Überblick auf die kommenden Veranstaltungen der aktiven Senioren im nächsten Jahr und der Bitte um Werbung für das Neujahrskonzert schloss Klaus Transier die Feier, aber nicht ohne vorher noch Rudi Hüttler zu bitten, wieder zum absoluten Schlusspunkt den bekannten Andachtsjodler anzustimmen und zu dirigieren.





Gehaltvolle Weihnachtsfeier weckt Vorfreude auf das Fest

Der große Saal des „Brauhaus zum Stadtpark“ war am Freitag, 22. Dezember 2017 Treffpunkt der Liedertafelchöre zur gemeinsamen Weihnachtsfeier. Kerzenglanz und wunderschön dekorierte Tischreihen verbreiteten ein Gefühl der Vorfreude auf das Fest. Als Willkommensgruß wurde für alle Sängerinnen und Sänger Sekt gereicht.

Die stellvertretende Vorsitzende Jutta Riedel eröffnete mit einem Gedicht die Feier und begrüßte alle Sängerinnen und Sänger von CHORios, Frauen- und Männerchor. Dem Ehrenbürger der Stadt Hockenheim, Herrn Adolf Stier, galt ein herzliches Willkommen.

Nun hieß es Bühne frei für den Männerchor. *„Weihnachtsglocken“* und *„Abendruh“,* wohl einige der schönsten Chorstücke, erklangen unter der Leitung unseres Dirigenten Thomas Kästner und schlugen die Zuhörer in ihren Bann.

Es folgte die Ansprache des ersten Vorsitzenden Hans-Joachim Bitsch. Er erinnerte nochmals an die zahlreichen Veranstaltungen 2017, die mit vereinten Kräften erfolgreich gemeistert wurden. Er richtete den Blick auf das Kommende im neuen Jahr. Ganz vorne rangiere das Neujahrkonzert am Sonntag, 14. Januar 2018, das ein interessantes Programm zu bieten habe, jedoch noch intensive Probenarbeit erfordere. Es war ihm wichtig, sich bei der Vorstandschaft für die herzliche und gute Zusammenarbeit zu bedanken, nicht zu vergessen bei Johann Gaa, stellvertretend für CHORios, mit seinen stets guten Ideen. Mit einer tiefsinnigen Geschichte „Omas Geschenk“ beendete er seine Ansprache mit den Worten: „Die Weihnachtspäckchen von meiner Oma waren für mich früher das Größte. Sehr gut kann ich mich noch an den knallroten Frotteeschlafanzug erinnern, den sie mir mal schenkte. Vorne war ein großer Schmetterling gestickt. Sie wusste, dass ich Schmetterlinge abgöttisch liebte. Sie erzählte mir: „Wenn ein Schmetterling zu dir kommt, dann besucht dich eine geliebte verstorbene Seele“. Heute muss ich jedes Mal lächeln, wenn sich ein Schmetterling zu mir gesellt.“

Mit Werner Wiedemann hatten wir ein Geburtstagskind unter



Als Solistinnen aufgetreten mit glasklaren Stimmen





uns. Er wurde mit einem kräftigen *„Happy Birthday“* gefeiert.
Das gemeinsame Abendessen ging zügig von statten und ließ den Geräuschpegel merklich sinken. Dass es schmeckte, konnte man an den zufriedenen Mienen ablesen.
Mit dem Vortrag von Else Klebert wurde das Programm vorgesetzt. Sie berichtete von einer Christmette, bei der erstmals junge Leute die Weihnachtgeschichte vorbereitet hatten, doch die „Heiligen Drei Könige“ hatte man total vergessen. In der Gemeinde fragte man herum, wer spontan einspringen könnte. Es meldete sich in letzter Minute drei ganz unterschiedliche Personen und berichteten von ihren Niederlagen und Hoffnungen, vor allem suchten sie nach Halt. Mit leeren Händen standen sie da, bis Josef zur Grippe ging, einen Strohhalm herausnahm und sagte: „Das Kind in der Grippe ist der Strohhalm, an den ihr euch klammern könnt.“ Jeder Zuhörer fühlte sich betroffen und nahm sich einen Strohhalm.
Der Auftritt von CHORios war ein Ohrenschmaus. Die Lieder *„May it be“, „When you believe“* und *„Vor vielen hundert Jahren“* begleitet am Klavier von Chorleiter Thomas Kästner waren richtig nach dem Geschmack der Zuhörer, die mit Applaus nicht sparten.
Die Ansprache unseres Dirigenten wurde mit Spannung erwartet. Zu Anfang sollte erwähnt werden, dass er mit Ehefrau und Sohn angereist war, worüber sich die gesamte Sängerschar freute. Locker und humorvoll schilderte er, dass er bei seiner ersten Singstunde aufgeregt war. Das schlug aber sofort um, als er sich in seiner unkomplizierten Art vorgestellt hatte und auf lachende Gesichter stieß. Diese Situation hält bis heute an und er sehe die Singstunden als Erholung vom Alltag an. Reichlich neues Liedgut sei in den wenigen Monaten gefestigt worden und die Auswahl mache den Chören Spaß. Er hoffe auf ein gutes Miteinander und wünschte frohe Feiertage und einen friedvollen Jahreswechsel.
Klaus Transier hatte drei Geschichten mitgebracht „Schneeballschlacht„ mit einem überängstlichen Lehrer, „Vom wundersamen Weihnachtsstern“ dessen wundersames Licht man nur mit dem Herzen sehen kann und „Gebet zu Weihnachten“ von Pfarrer Herrmann Kappen 1883.
Das gemeinsam gesungene Weihnachtslied *„Süßer die Glocken nie klingen“* leitete über zu den Dankesworten des Vorstandes. Am Ende des Jahres gilt es schon als „Muss“, sich bei allen Gruppierungen zu bedanken, die zum Gelingen des Vereinslebens beigetragen haben: Sänger und Sängerinnen von CHORios, Frauen- und Männerchor, Infoteam, Vergnügungsausschuss, aktive Senioren, Stimmführer, Kinderchorbetreuung, Margret Hüttler und Maria Schöpfer für die Tischdekoration, Andrea Bitsch für die süßen Weihnachtsengel, Vorstandschaft und Vorstandsteam, Belegschaft des Stadtparks und Dirigenten. Ein besonderer Dank galt Jutta Riedel, die stets mit Rat und Tat zur Seite steht. Außerdem dem Vizedirigenten Rudi Hüttler (er springt immer ein, wenn es klemmt) und Frauenchor-Vizedirigentin Emmy Klee. Hans-Joachim Bitsch und Dirigent Thomas Kästner wurden für ihre Arbeit beschert.
Leider wechselten zwei verdiente langjährige Sänger in die Passivität. Der stellvertretende Vorsitzende Stefan Held bedankte sich bei Josef Held für 63 und Adalbert Treutlein für 41 aktive Sängerjahre. Josef Held war zudem eine Institution, wenn es galt für Wasseranschlüsse zu sorgen. Adalbert Treutlein wechselt krankheitsbedingt in die Passivität, er hatte sich viele Jahre als Betreuer des Kinderchores eingesetzt.
Ganz wichtig waren die Dankesworte von Edeltraut Janisch an unsere Frauenchorsprecherin Jutta Riedel, die mit wachem Auge einspringt, wenn es gilt. Die Sängerinnen sind ihr dankbar verbunden. Das überreichte Kuvert machte ihr hoffentlich Freude.
Nun hatte der Frauenchor mit seinem Dirigenten seinen Auftritt: *„Seht es kommt die heilge‘*

Weitersagen: modernisieren und sparen!

Sie brauchen eine Heizung?
Buderus
HEIZTECHNIK
Wärme ist unser Element
Sanitär und Heizung
EICHHORN
68766 Hockenheim
Obere Hauptstraße 35 - 37
Telefon 06205 / 4498
Fax 06205 / 17058
Internet: www.eichhorn-hockenheim.de
E-mail: firma.eichhorn@t-online.de

Seit 1958
Innovative Wärme
Krämer
Kreative Bäder
Sanitär Krämer GmbH & Co. KG
Untere Hauptstr. 14 · 68766 Hockenheim
☎ (0 62 05) 70 15 · Fax 1 76 30
www.sanitaer-kraemer.de

Zeit“ von Manfred Bühler und *„Heilige Nacht“* (Komponist Hans Schlaud) drücken die Freude auf Weihnachten aus. Der Vortrag von Dietrich Hinterleitner schilderte die Situation eines Kraftwerks, das eine gewaltige Strommenge für abenteuerliche Adventsbeleuchtungen in und um die Häuser produzieren musste. Durch die Überlast brannten die Generatoren durch und setzten das Kraftwerk in Flammen.

Mit Spannung wurde der Nikolaus erwartet und mit „Lasst uns froh und munter sein“ begrüßt. In vollem Ornat trat er ans Rednerpult und gab seiner Freude Ausdruck, dass er nach einer Jahrespause wieder seinen Dienst verrichten konnte. Er hielt eine Jahresrückblende über die vielfältigen Aktionen der Liedertafel und hob besonders die Tatsache hervor, dass die Liedertafel-Info bereits über 26 Jahre besteht. Ganz zufrieden ist er darüber, dass die Liedertafel wieder einen 1. Vorsitzenden und einen neuen Dirigenten hat. Mit einer lustigen Kurzgeschichte verabschiedete er sich, da noch viel Arbeit auf ihn wartete.

Beachtenswert waren der Liedvortrag unserer aktiven Sopranistinnen Rita Weimar und Doris Bickle, die sich trauten, als Solistinnen aufzutreten. Mit ihren glasklaren Stimmen erklang „Jesus unser Retter“ leise untermalt am Klavier von Thomas Kästner. Respekt vor euch Beiden.

Gemeinsam erklang das schönste aller Weihnachtslieder *„Stille Nacht, heilige Nacht“* und bildete den Abschluss einer gelungenen Feier. Während des gesamten Abends war unser Dirigent vollauf beschäftigt mit Klavierbegleitung und dirigieren, dafür ein Dankeschön.

Der Schwerpunkt unserer Weihnachtsfeier lag auf den Schultern von Jutta Riedel. Sie hatte geplant, organisiert, passende Geschenke ausgesucht und im Laufe der Feier für gute Stimmung gesorgt. Dafür unser aller Lob. Man wechselte viele gute Wünsche zum Fest und Jahreswechsel und trat frohgestimmt den Heimweg an.



ZEITUNGS- & POKAL-LÄDLE BILLMANN

✤ ✤ ✤ ✤

Toto-Lotto, Schreibwaren • Grusskarten
Druckerpatronen • Geschenkartikel • Pokale
Gravuren • Zeitschriften • Tabakwaren
GLS Paketdienst

HEIDELBERGERSTRASSE 32 • HOCKENHEIM
Tel. 0 62 05/1 61 58



Das Wandern ist des Sänger`s Lust

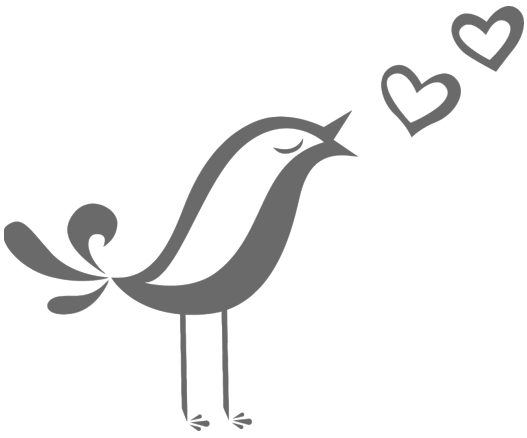
Azurblauer Himmel, eine frostig klare Luft, tief verschneite Bäume und Sträucher, fast als betrachte man eine Ansichtskarte und immer wieder hielt der eine oder andere inne und bestaunte die herrliche Winterlandschaft.
Von allen dem konnte man bei der diesjährigen Winterwanderung, die am Samstag, 6. Januar 2018 stattfand, nur träumen.
Desto trotz trafen sich 45 unerschrockene Liedertafel-Wanderer, bei tiefhängenden Wolken aus denen es hier und da etwas nieselte und nicht gerade wohligen Temperaturen, am Restaurant „Rondeau“ um frohen Mutes durch Hockenheim und den angrenzenden Wald, zu wandern.
Um 14.00 Uhr war Abmarsch und so setzte sich die Wandergruppe durch die Kirchen-, Luisen- und Parkstraße zum Hockenheimer Ortsteil „Südring“ in Bewegung. Vorbei am Pumpwerk und über die Pumpwerkbrücke gelangte die illustre Schar tief in den Wald, um nach einem einstündigen Marsch in der Schutzhütte bei der Kreuzung Pumpwerk-/Ketscher Weg eine Pause einzulegen.
Hier wartete schon Klaus Naber auf die Wanderer um sie mit frischen Brezeln und Glühwein, sowie Kinderpunsch zu stärken und fror einer ganz besonders, dann erwärmte ein Schnäpschen ganz hervorragend von innen.



Wanderer müssen auch mal rasten

So gestärkt wurde nun die Winterwanderung fortgesetzt und der weitere Weg führte über den Ketscher Weg und dann am Motodrom entlang. Nach Überquerung der Conti-Brücke ging es schnurstracks ins Restaurant „Rondeau“.
Hier wartete bereits das Rondeau-Team auf die nun doch recht müden Wanderer aber dank der guten Speisen und Getränken erwachten bald wieder die Lebensgeister unserer Liedertäfler.
An Gesprächsstoff fehlte es nicht, denn die Feiertage und der Jahreswechsel sind immer voller Neuigkeiten. Ein wiederum schöner Wandertag im Kreise der Liedertafelfamilie ging zu Ende.

Zum Schluss ein Wort denen, die den Ausflug organisiert und durchgeführt haben. Die Planung und Durchführung eines solchen Tages bereiten im Vorfeld viel Arbeit und ein großes Maß an geopferter Freizeit und dafür verdient unser Vergnügungsausschuss mit seinen Helfern ein ganz großes Lob und ein herzliches Dankeschön.
So bleibt nur noch zu wünschen, dass wir noch viele Winterwanderungen dieser Art gemeinsam erleben dürfen und manch einer freut sich sicherlich schon auf die nächste.



Stürmischer Applaus für hochwertige Chormusik

Mit einem Großereignis startete der Männergesangverein Liedertafel 1874 Hockenheim ins neue Jahr 2018. Mit dem Neujahrskonzert am Sonntag, 14. Januar in der Stadthalle Hockenheim, welches die Liedertafel mit ihren 5 Chören gestaltete, wurde eine neunmonatige Probenzeit mit einer großartigen musikalischen Leistung aller Akteure abgeschlossen. Wenn man bedenkt, dass die Sängerinnen und Sänger vom Kinder- und Teenychor, dem Frauen- und Männerchor und dem Vocalensemble CHORios seit Mai nicht nur ein komplett neues Liedgut (z.B. *May it be, Sunshine, Wer hat an der Uhr gedreht, Wach auf mein Herzens Schöne, Nessaja, Santiano-Medley, Schau was Liebe ändern kann, Egon, Tanz der Vampire-Medley, Phantom der Oper-Medley)* einzustudieren hatten, sondern sich auch noch gleichzeitig mit Anna Stumpf an eine neue Chorleiterin bzw. mit Thomas Kästner an einen neuen Chorleiter gewöhnen mussten, ist die dargebrachte Leistung nicht hoch genug einzuschätzen.
Wie positiv dieses Konzert beim Publikum und in der Öffentlichkeit angenommen und beurteilt wurde, zeigen folgende Textpassagen des Chronisten der Hockenheimer Tageszeitung:



Leckerbissen aus der Film- und Musicalgeschichte dargeboten

STÜRMISCHER APPLAUS FÜR HOCHWERTIGE CHORMUSIK

„Traditionell läutet die Rennstadt das neue Jahr mit einem musikalischen Gruß ein, Verbeugung vor dem Stellenwert der Kunst und Kultur für unsere Gesellschaft und zugleich Ansporn für Neues. Am Sonntagabend hat der MGV Liedertafel mit seinen insgesamt fünf Einzelchören zu diesem Zweck die Stadthalle gefüllt, erst mit Zuschauern fast bis auf den letzten Platz und dann mit einem Konzert, das mit seinen vielen Highlights und Gänsehautmomenten beeindruckte und ein frenetisch applaudierendes Auditorium in stehenden Ovationen zurückließ."
„Unter der Überschrift *Musical, Movies and More* präsentierten die verschiedenen Gruppen mal

Druck- und Medienerzeugnisse für
Industrie - Handel - Gewerbe
Behörden - Vereine
Privatdrucksachen
Endlosformulare
Stempel - Bürobedarf

WEINMANN
Ihr Druck- & Medienpartner

Inhaber: Rouven Klausmann
Karlsruher Straße 13
68766 Hockenheim
Telefon 0 62 05 / 94 41-0
Telefax 0 62 05 / 94 41-30
info@weinmann-druck.de
www.weinmann-druck.de

getrennt, mal gemeinsam vor allem Leckerbissen aus der Film- und Musicalgeschichte, von den frühen UFA-Zeiten bis zur *Päpstin,* einem deutschen Musical das erst 2011 uraufgeführt wurde, und damit einen Musikabend, der nicht nur gesanglich punkten konnte, sondern programmatisch die Modernisierung des über 140 Jahre alten Vereins zeigt. Heute ist das, was immer noch als *Männergesangverein* firmiert längst ein *Chor für die gesamte Familie*: Die Altersspanne auf der Bühne dürfte um die 70 Jahre betragen haben."

„Einen weiblichen Gaststar konnte die Liedertafel ebenfalls aufbieten. Mit der Musical-Sopranistin Tina Haas, die lange selbst im Teenie- und später im Frauenchor gesungen hat und inzwischen auf den Bühnen in München, Linz und Salzburg steht. Die charmante junge Frau begeisterte mit ihrer bei aller Kultiviertheit und sängerischen Kraft noch so natürlich, unmittelbar berührenden Stimme, die sich als *Éponie* im Les-Miserables-Hit *On my own* ebenso wohlfühlt wie als *Johanna* mit *Das bin ich* aus dem Musical *Die Päpstin.* Eine bezaubernde stimmliche Reinheit paart sich bei Tina Haas mit einer faszinierenden Beweglichkeit in Farbe und Stil und mit einer Durchzugskraft, die man der zierlichen Frau kaum zutrauen mag."

„Es ist schon eine besondere Gänsehaut-Garantie, wenn der Liedertafel-Vorsitzende Hans-Joachim Bitsch mit einem gepflegten, sehr schlanken und ebenmäßigen Bariton, den man gerne öfter hören will, *Jerusalem,* die Ihlau-Adaption der modernen Hymne *The Holy City* von Stephen Adams, geradezu zelebriert, um dann von seinem großen Chor das *Hosianna* und vom Publikum tosenden Jubel zu erhalten"

Die Chöre wurden erfolgreich begleitet von der Konzertband „Hard to handle" mit den Akteuren Markus Ekart (E-Bass), Thomas Fischer (E-Gitarre) Fritz Reinhard (Keyboard) und Johannes Brunck (Schlagzeug) mit. Am Klavier wusste Dr. Clemens Kuhn mit seinem einfühlsamen Spiel sehr zu überzeugen.

Ein toller Erfolg zu Beginn des Jahres für alle Aktiven und den ganzen Verein. Zugleich aber auch Ansporn und Verpflichtung den eingeschlagenen Weg mit dem gleichen Enthusiasmus und der gleichen Einsatzbereitschaft der vergangenen Monate weiterzugehen.

der Ohrladen
hören neu erleben
MEISTERBETRIEBE

der Ohrladen GmbH & Co. KG
Karlsruher Straße 11
68766 Hockenheim
hockenheim@der-ohrladen.de
Tel. 06205 | 30 59 822

Carl-Theodor-Straße 15
68723 Schwetzingen
schwetzingen@der-ohrladen.de
Tel. 06202 | 97 88 536

- Modernste Hörsysteme
- Hörverlust-Simulator
- Kostenloser Hörtest
- Multimediale Erlebnis-Anpassung
- Unverbindliche Beratung
- Individuelle Hörlösungen
- Tinnitus-Management
- Individueller Gehörschutz
- Rundum-Schutz für Hörsysteme
- Kopfhörer | Telefone | Signalanlagen

Delikate und wohlschmeckende Heringe am Aschermittwoch

Traditionell mit dem Heringsessen beendete am Aschermittwoch, 14. Februar 2018 die Liedertafel auch dieses Jahr wieder die Fastnachtskampagne. Und wie alle Jahre wieder trafen sich etliche aktive und passive Liedertäfler, bei der Familie Hartmann in der Heidelberger Straße in deren Brummi-Halle, um die wohlschmeckenden Heringe mit Pellkartoffeln zu verzehren. Die Herstellung dieser Köstlichkeit lag in diesem Jahr zum fünften Male in den bewährten Händen unseres aktiven Sängers Klaus Transier. Und wer sich mit Heringen nicht anfreunden konnte, der brachte eben sein eigenes Essen, ob jetzt Leberwurst oder einfach nur Quark, von zu Hause mit. Der altbekannte Spruch „In einer großen Runde schmeckt es doppelt so gut“ hat eben doch seine Gültigkeit. Und viele nutzten die Gelegenheit, einfach bei einem gemütlichen Gespräch beisammen zu sitzen und sich mit fester und flüssiger Form leiblich zu stärken. Dabei wurde so manche alte Erinnerung wieder hervorgeholt und so manche Neuigkeit ausgetauscht.



Heringe mit Pellkartoffeln sind eine Delikatesse

Nach dem sich alle reichlich an den Heringen und den sehr schmackhaften Pellkartoffeln gestärkt hatten, bedankte sich der 1. Vorsitzende Hans-Joachim Bitsch beim Vergnügungsausschuss für die Organisation vom Heringsessen. Ein besonderer Dank erging an die Familie Hartmann für Bereitstellung der Brummi-Halle und an Klaus Transier für das einlegen der Heringe. Gedankt wurde auch unseren rüstigen Rentnern, die wie jedes Jahr in gekonnter Art und Weise, die Brummi-Halle für das Heringsessen hergerichtet hatten.



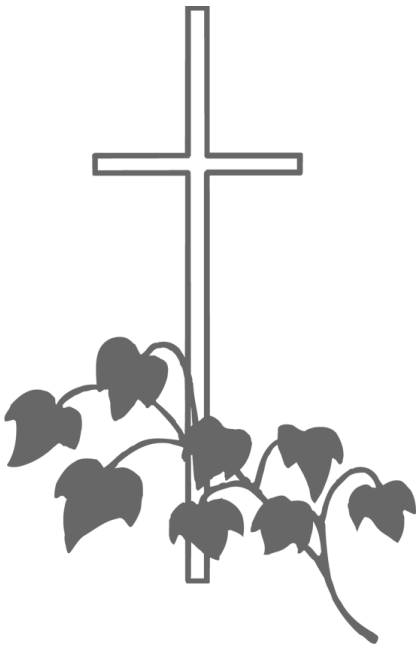
Wir gedenken unserer Verstorbenen

✞ Wir trauern um unser Vorstandsmitglied Herrn **Helmut Horn,** der am 13. Dezember 2017 im Alter von 76 Jahren verstorben ist. Insgesamt 48 Jahre war der Verstorbene unserem Verein, zunächst als aktiver Sänger dann als förderndes Mitglied, stets verbunden. Dafür gilt ihm an dieser Stelle nochmals unser herzlicher Dank.

✞ Am 21. Dezember 2017 verstarb unser aktiver Sänger und Ehrenmitglied **Karl Laier** im Alter von 76 Jahren. Wir trauern um einen guten Freund und einen bemerkenswerten Menschen. Nahezu 3 Jahrzehnte war der Verstorbene aktives Mitglied in unserem Männerchor. Insgesamt 10 Jahre führte er den Verein als 1. Vorsitzender mit viel Geschick und Leidenschaft. Großartige Konzertveranstaltungen, der Titel „Meisterchor im Badischen Sängerbund“ für den Frauenchor sowie das große Sängerfest mit mehr als 5000 Sängerinnen und Sängern aus Nah und Fern zum 125jährigen Vereinsjubiläum waren Meilensteine seiner Amtszeit. Für sein großes Engagement, der Treue zu seiner Liedertafel, aber auch für seine respektvolle und ausgleichende Art im Umgang mit seinen Sangeskameraden wird er uns unvergessen bleiben.

✞ Wir trauen um unser Ehrenmitglied **Reinhard Hartmann**, der am 30. Januar 2018 im Alter von 84 Jahren verstorben ist. Insgesamt 68 Jahre war er unserem Verein als Mitglied verbunden. Wir danken ihm für seine jahrzehntelange Treue.

Wir werden unseren Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren.



Harmonisch verlaufene Mitgliederversammlung

Bei der Mitgliederversammlung des Männergesangverein Liedertafel am Freitag, 16. März 2018, welche von zahlreichen Mitgliedern besucht wurde, standen neben den Chorvorträgen des Frauen- und Männerchores, die Ernennung von Ehrenmitgliedern, Ehrungen sowie die einzelnen Berichte des Vorstandes auf der Tagesordnung. Mit dem Lied „Ausfahrt und Wiederkehr“ eröffnete der Männerchor die Versammlung im Kleinen Saal der Stadthalle. Im Anschluss gedachte man in einer Schweigeminute den verstorbenen Mitgliedern des vergangenen Jahres, vom Männerchor erklang hierzu „Schlaf Freund“. Daran anschließend stand die Ernennung von Ehrenmitgliedern auf dem Programm. Gemäß der Ehrenordnung des Vereins ernannte die Mitgliederversammlung auf Vorschlag des Vorstandes die Herren Berthold Kief, Bruno Treutlein und Jürgen Ziegler zu Ehrenmitgliedern. Danach fanden die Ehrungen für fleißigen Probenbesuch statt. Dabei konnte die stolze Anzahl von insgesamt 30 Sängerinnen und Sängern aus Frauen- und Männerchor sowie CHORios mit einem Präsent ausgezeichnet werden. Im einzelnen waren dies: Doris Naber, Renate Zahn, Marianne Lörch, Ilse Kleber, Susanne Beiert, Edeltraud Janisch, Christl Rehberger, Jutta Riedel, Ilse Dietz, Doris Andreas, Else Klebert, Emmy Klee, Rolf Stohner, Alois Träutlein, Gerhard Held, Klaus, Naber, Gerhard Oberheim, Uwe Muth, Heinz Lörch, Wolfgang Weiß, Bernd Riedel, Dietrich Hinterleitner, Hans Keller, Hans Kleber, Jürgen Reichert, Edgar Zahn, Werner Wiedemann, Susanne Münd und Johann Gaa. Der Frauenchor, ebenfalls unter dem Dirigat von Thomas Kästner, beendete den Ehrungsteil mit dem Lied „Blue Bayou“.



Die Geehrten für fleißigen Probenbesuch

Für den erkrankten Vorsitzenden Hans Joachim Bitsch leitete der stellvertretende Vorsitzende Stefan Held die Versammlung, er streifte in seinem Jahresrückblick die wichtigsten Veranstaltungen des vergangenen Jahres wie Vatertagswaldfest, Hockenheimer Mai, Waldfest, die gemeinsame Weihnachtsfeier und als Höhepunkt des Jahres den fünftägigen Ausflug nach Berlin. Außerdem fand er lobende Worte für das im Januar 2018 großartig dargebotene Neujahrskonzert. Danach sagte er Dank allen Helferinnen und Helfern, die durch ihren Einsatz und ihre Hilfe zum Gelingen der vielfältigen Aufgaben einen wesentlichen Beitrag geleistet haben. Sein besonderer Dank galt den Chorleitern Anna Stumpf und Thomas Kästner für die geleistete Arbeit. In seiner Vorschau auf die anstehenden Ereignisse wies er besonders auf den „Irischen Abend“ am Samstag, 14. Juli im Rahmen des traditionellen Waldfestes hin.

Schriftführer Peter Haas gab den anwesenden Mitgliedern mit dem Tätigkeitsbericht einen detaillierten Überblick über die vielfältigen Aktivitäten des Vereins im vergangenen Jahr und zeigte die Mitgliederbewegung auf. Chorleiter Thomas Kästner bedankte sich beim Vorstand und den Sängerinnen und Sängern für das vertrauensvolle Miteinander und zog ein positives Fazit des vergangenen Jahres. Vor allem der Spaß am gemeinsamen Singen soll auch künftig im Mittelpunkt der Zusammenarbeit in allen Chören stehen. Im Anschluss folgten die Jahresberichte des Frauenchores, des Vergnügungsausschusses, des Jugendausschusses, von CHORios und den Aktiven Senioren, danach gab Schatzmeisterin Edeltraut Janisch der Versammlung einen Überblick über die Finanzlage des Vereins. Gerhard Oberheim bestätigte im Namen der Revisoren eine einwandfreie und ordnungsgemäße Buchführung und beantragte für die Schatzmeisterin und den Gesamtvorstand die Entlastung. Diese wurde von der Mitgliederversammlung einstimmig erteilt. Bei den erforderlichen Ergänzungswahlen, welche unter der Leitung von Dietrich Hinterleitner standen, wurden Heinz Lörch als Notenwart sowie Andreas Gewis als Beisitzer der fördernden Mitglieder einstimmig gewählt. Mit dem gemeinsam gesungenen „Halleluja“ aus der Feder von Gerhard Wind ging die harmonisch verlaufene Versammlung zu Ende.

Die schlechtesten Sänger- , Dirigenten- und Chorwitze

Gemischt oder nicht?
Der Veranstalter ist verwirrt: „Das soll ein gemischter Chor sein?. „Ich sehe nur Herren. „Darauf der Chorleiter: „Ist aber ein gemischter Chor, die eine Hälfte kann singen und die andere nicht."

Vitamine, Vitamine
Was ist der Unterschied zwischen einem Tenor und einem Getränkeautomat?.
Beim Getränkeautomaten erhält man eher ein Hohes C.

Jaja, der Alt!
Wie viele Altstimmen braucht man, um eine Glühbirne zu wechseln?. Keine, die kommen eh nicht so hoch rauf.

Beides fängt mit „S" an
Was haben ein Sänger und ein Staubsaugervertreter gemeinsam?. Beide machen viel Theater wegen nichts.

Lagebesprechung
Welche Lagen singt ein Bass?. Die düstere Lage, die normale Lage, die verzweifelte Lage.

Mit oder ohne MakeUp
Was ist der Unterschied zwischen einer Sängerin und einer Schlange?. Die Schlange benutzt keinen Lippenstift.

Wunschkonzert
Frage eines Zuhörers: „Spielen Sie alles, was wir uns wünschen?". Chorleiter: „Ja!". Zuhörer: „Dann spielen Sie doch mal eine halbe Stunde Fußball".

Nachricht aus dem hohen Norden
Ein Ostfriese kommt an die Konzertkasse. Sagt der Verkäufer: „Das Chorkonzert ist bis auf den letzten Platz ausverkauft!". Darauf der Ostfriese: „Gut, den nehme ich!".

Moderne Mathematik
Ansage des Chorleiter vor dem Singen eines zweistimmigen Kanons: „Wir teilen den Saal jetzt in drei gleiche Hälfte".

Eine ernste Drohung
Ruft ein wütender Bass zum Dirigenten: „Wenn Sie uns weiter so schikanieren, singen wir so, wie Sie dirigieren!".

Musikalische Treter
„John, war der Kunde nicht zufrieden mit unserem Schuhsortiment?" fragt der Ladenbesitzer seinen Angestellten, nachdem ein Kunde eine nicht enden wollende Zahl verschiedenster Schuhe ausprobiert hatte. „Aber nein, Chef. Das war ein Dirigent, der sucht zwei Schuhe, die c-moll 443 Herz quietschen."

Wo denn nun?
Kurz vor dem Auftritt kommt ein Chorleiter zu den Wertungsrichtern und erklärt aufgeregt: „Ich wollte Ihnen nur sagen: „Ich nehme den Chorsatz, im Gegensatz zur Partitur, einen Ton tiefer". Fragt ein Mitglied der Jury kurz zurück: „Am Anfang oder am Schluss?".

Dank und Empfehlung

Wir bedanken uns bei allen **Inserenten**.

Liebe Mitglieder, bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen oder bei der Erledigung der Geschäfte des täglichen Lebens diese Firmen.

Impressum

Die Liedertafel-Info erscheint unregelmäßig, mindestens aber viermal im Jahr. Neben ihrer Funktion als Vereinszeitung und Informationsblatt dient sie auch als Mitteilungsblatt für die Vorstandschaft. Die „Info" wird von einem Redaktionsteam erstellt. Mitglieder dieses Redaktionsteams sind:
Frau Ria Keller, Frau Else Klebert, Herr Hans-Joachim Bitsch, Herr Peter Haas, Herr Bernd Riedel und Herr Rolf Stohner. Allgemeine Beiträge werden vom Redaktionsteam verantwortet. Für Mitteilungen der Vorstandschaft zeichnen sich die Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes gemeinsam verantwortlich. Beiträge von Vereinsmitgliedern oder auch anderen Personen können jeweils bei den Ansprechpartnern des Redaktionsteams abgegeben werden. Das Redaktionsteam kann die Veröffentlichung von zugesandten Beiträgen ablehnen.

